

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 80 (1962)  
**Heft:** 24: 55. Generalversammlung, Basel 1962, 21. bis 24. Juni

## Vereinsnachrichten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## 55. Generalversammlung, Basel, 21.-24. Juni 1962

Liebe Kollegen,

Diese Generalversammlung wird von der Ortsgruppe Basel der GEP organisiert und ist die 4. Generalversammlung in Basel, der jene in den Jahren 1879, 1904 und 1933 vorausgingen. Seit der letzten Generalversammlung im Jahre 1933 hat sich in Basel vieles geändert. Es ist unser Bestreben, an dieser Tagung unsren Kollegen aus nah und fern nicht nur die Schönheiten und Eigenheiten Basels und seiner Umgebung vor Augen zu führen, sondern auch einige gemütliche Stunden des kollegialen Zusammentreffens zu bieten. Viele unter ihnen kennen vielleicht nur die beiden Bahnhöfe von Basel oder die Durchfahrtsstrasse von der Schweiz ins Ausland oder umgekehrt. An dieser Tagung werden sie Gelegenheit haben, den Kern und die schöne Umgebung dieser alten Stadt kennenzulernen, die viele historische, kulturelle und künstlersich wertvolle Werke in ihren Mauern birgt. Wir erwähnen, dass in Basel die erste Rheinbrücke geschlagen wurde, um die Verbindung zwischen Ost und West herzustellen. An diesem Rheinknie entfaltete sich seit der Gründung der Universität im Jahre 1460 ein Kulturleben, das in

seinen vielen schönen Kunstwerken einen dauernden Niederschlag aufweist. Es ist für Ingenieure, Architekten, Chemiker und Wissenschaftler ein Genuss, in Basel herumzustöbern, denn es wird ihnen auf sehr vielen Gebieten der Kunst, Wissenschaft und Volkswirtschaft Eindrucksvolles geboten.

In Basel und seinen angrenzenden Gebieten haben viele «Ehemalige» ihr Wirkungsfeld gefunden, und wir dürfen auch mit Stolz erwähnen, dass manche GEP-Mitglieder darunter figurieren, die beim Aufbau der kulturellen, wissenschaftlichen und technischen Werke massgebend mitwirkten und Basel und seine Umgebung ihnen einen schönen Beitrag zu seiner Entwicklung und seiner heutigen Blüte verdankt. Die Basler Behörden und Wirtschaftskreise wissen dies auch zu schätzen und zeigten sich erkenntlich durch ihre aktive und finanzielle Mithilfe für ein gutes Gelingen der Zusammenkunft der GEP-Mitglieder in Basel.

Für das Organisations-Komitee:

*A. Aegerter, C. W. von Brodowski*



Basel, Fliegerbild aus Nordwesten, G = Gellertareal. Photo Swissair